



Amtsblatt

für den

Landkreis Eichsfeld

Jahrgang 2024 Heilbad Heiligenstadt, den 23.05.2024 Nr. 29

Inhalt

Seite

A Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Eichsfeld

Aufforderung zur Abgabe eines Projektangebots durch einen Verein oder Verband für Kinder- und Jugendprojekte ... 505

Nachbesetzung des Jugendhilfeausschusses - Einladung der im Bereich des Jugendamtes tätigen anerkannten Träger der freien Jugendhilfe ... 506

Auftraggeber: Landkreis Eichsfeld, Jugendamt, Aegidienstraße 19, 37308 Heilbad Heiligenstadt

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für die Umsetzung des Kinder- und Jugendschutzdienstes im Landkreis Eichsfeld ... 507

B Veröffentlichung sonstiger Stellen

- keine

Herausgeber: Landkreis Eichsfeld
Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt kann beim Landkreis Eichsfeld/Büro des Landrates Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit, Friedensplatz 8, 37308 Heilbad Heiligenstadt, **als Abonnement, Einzelausgabe oder blattweise** bezogen werden.
Tel.: 03606 650-1050 / -1051 / -1052 / -1053;
Preis je Doppelseite 0,10 € zuzüglich Versandkosten.
Erscheinungsweise: in der Regel dienstags,
auch unter der Internetadresse www.kreis-eic.de (Aktuelles, Amtsblatt)

Aufforderung zur Abgabe eines Projektangebots durch einen Verein oder Verband für Kinder- und Jugendprojekte

Werdet Teil der Projektvergabe: Das Jugendamt im Landkreis Eichsfeld vergibt Fördermittel für innovative Kinder- und Jugendprojekte an Vereine und Verbände!

Das Jugendamt des Landkreises Eichsfeld hat 100.000 € an Fördermitteln für die Jugendverbandsarbeit bereitgestellt, um spannende und innovative Projekte zu unterstützen, die von Kindern und Jugendlichen entwickelt wurden. Diese Mittel sollen dazu dienen, lang ersehnte Anschaffungen zu tätigen, etwas zu erneuern, gemeinsam etwas zu erschaffen oder zu erleben.

Es werden Einzelprojekte je Verein mit bis zu 5.000 € gefördert.

Um diese Mittel gerecht zu verteilen, wird ein Auswahlgremium gebildet, bestehend aus engagierten jungen Menschen aus unserer Region. Dieses Gremium wird am 20. Juni 2024 zusammentreten, um über die Verteilung der Fördermittel zu entscheiden.

Alle Vereine und Verbände, die Interesse an einer Förderung haben, sind daher aufgefordert, ihre Anträge mit einem Kostenplan und einer kurzen Projektbeschreibung **bis zum 09. Juni 2024** im Jugendamt einzureichen. Zur Antragstellung wird die Plattform TAVEL unter folgendem Link genutzt.

<https://thavelp.thueringen.de/thavelp/portal/zs/403194/start?pe=4838>

Der entsprechende QR-Code lautet wie folgt:



Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihre Ideen und Projekte zu verwirklichen und einen positiven Beitrag für Kinder und Jugendliche in unserer Region zu leisten! Wir freuen uns auf Ihre Anträge.

Landkreis Eichsfeld
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt

Für Rückfragen und weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Grimm (03606 650-5130) und Herr Potzkei (03606 650-5146) zur Verfügung.

Nachbesetzung des Jugendhilfeausschusses - Einladung der im Bereich des Jugendamtes tätigen anerkannten Träger der freien Jugendhilfe

Gemäß § 71 Abs. 1, Ziff. 2 des SGB VIII sollen zwei Fünftel der stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses, durch anerkannte freie Träger der Jugendhilfe, die auf dem Gebiet des Landkreises Eichsfeld tätig sind, in der nächsten Legislaturperiode besetzt werden. Dies entspricht insgesamt 4 Mitgliedern und 4 stellvertretenden Mitgliedern.

Die genannten freien Träger können einen untereinander abgestimmten Vorschlag zur Nachbesetzung der frei gewordenen Sitze bekanntgeben. Zu dieser Abstimmung sind alle freien Träger der Jugendhilfe, die auf dem Gebiet des Landkreises Eichsfeld tätig sind, eingeladen.

Die Versammlung findet statt am Dienstag, den 18.06.2023 um 14:00 Uhr im Beratungsraum des Jugendamtes, Zimmer 104, Aegidienstraße 24 in 37308 Heilbad Heiligenstadt. Wir bitten um Teilnahme einer legitimierten Vertreterin oder eines Vertreters.

Auftraggeber:

Landkreis Eichsfeld, Jugendamt,
Aegidienstraße 19
37308 Heilbad Heiligenstadt

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für die Umsetzung des Kinder- und Jugendschutzdienstes im Landkreis Eichsfeld

Art und Umfang der Leistung

- Personalstelle: **2,0 VZÄ** **Kinder- und Jugendschutzdienst im Landkreis Eichsfeld**
- Mit einer Zuwendung in Höhe von
 - **2,0 VZÄ = 124.200,00 € Personalkosten**
 - **2,0 VZÄ = 6.000,00 € Sachkosten**

Gesamtsumme: 130.200,00 €

Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt nach dem Kinder- und Jugendförderplan. Die Kosten der Personalstellen werden mit einer Pauschalfinanzierung vergütet. Die Personal- und Sachkosten sind gegenseitig deckungsfähig. Eine Verwaltungskostenpauschale sowie der Aufwand für den Overhead werden gewährt.

Die Förderung setzt sich pro 1,0 VZÄ wie folgt für 12 Kalendermonate zusammen:

Personalkosten:	58.995,00 € Personalkosten für die Fachkraft
	3.105,00 € Overhead
Sachkosten:	2.000,00 € Sachkosten für die Fachkraft pro 1,0 VZÄ
	1.000,00 € Verwaltungskostenpauschale
Summe pro 1,0 VZÄ	65.100,00 €

Die Stellenbesetzung kann ab dem 01.07.2024 erfolgen und wird für die Laufzeit des Kinder- und Jugendförderplans des Landkreises Eichsfeld 2023 – 2027 gewährt.

Der abgebende Träger:

- ist anerkannt als Träger der freien Jugendhilfe (sofern es sich nicht um einen nach § 75 Abs. 3 SGB VIII anerkannten Träger handelt, ist ein entsprechender Anerkennungsbescheid beizufügen);
- weißt seine Bemühungen nach, Zuschüsse Dritter zu erwirken;
- fügt seinem Angebot einen Auszug aus dem Berufs-, Handels- oder Vereinsregister bei (nicht älter als drei Monate ab Datum der Bekanntmachung);
- setzt Personal ein, entsprechend dem Fachkräftegebot nach §72 Abs.1 SGB VIII bzw. der persönlichen Eignung nach §72a SGB VIII und den Regelungen in den Auslegungshinweisen zur Richtlinie „Örtliche Jugendförderung“ des Freistaates Thüringen;
- benennt namentlich einen Ansprechpartner/ eine Ansprechpartnerin für rechtliche, organisatorische und insbesondere pädagogische Fragen (Fachberatung) unter Angaben zur Ausbildung, zu Kenntnissen und Qualifikationen;
- gewährleistet eine fachkraftgerechte Bezahlung entsprechend der Vorgaben;
- fügt seinem Angebot einen detaillierten Kosten- und Finanzierungsplan (Gesamt- und Feinfinanzierungsplan) für das Förderjahr 2024 bei.
- hat eine Vereinbarung mit dem örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe zum Verfahren nach § 8a Abs. 4 SGB VIII (Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung)
- kann ausgebildetes Personal als Insofern erfahrene Fachkräfte (ISEF) vorweisen
- hat langjährige Trägererfahrungen mit dem Aufgabenspektrum Kinder- und Jugendschutz.

Zielgruppe:

- Kindern, Jugendliche und jungen Erwachsenen im Alter von 0 bis 27 Jahren, die von körperlicher, seelischer sexualisierter Gewalt oder Vernachlässigung bedroht oder betroffen sind
- Eltern/ Personensorgeberechtigte und weitere Bezugspersonen
- Personen, die beruflichen oder persönlichen Kontakt zu betroffenen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen haben

Konzept:

Mit dem Angebot ist ein Konzept (max. 5 Seiten) einzureichen. In diesem soll konkret beschrieben werden, wie die Leistungserbringung im Kinder- und Jugendschutzdienst im Landkreis Eichsfeld umgesetzt werden soll.

Eine auf die Stellen zugeschnittene Darstellung der Erwartungen/ Schwerpunkte ist der beigefügten Aufgabenbeschreibung zu entnehmen (Anlage 2).

Angebotsfrist: 16.06.2024

Abgabe der Unterlagen

Die Unterlagen sind schriftlich und unterschrieben von allen Bietenden unter folgender Anschrift einzureichen:

Landkreis Eichsfeld
Friedensplatz 8
37308 Heilbad Heiligenstadt

Der Umschlag ist außen mit Namen (Einrichtung), Anschrift des Trägers und der Angabe „Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für die Umsetzung des Kinder- und Jugendschutzdienstes im Landkreis Eichsfeld“ zu versehen.

Eine elektronische Übermittlung des Angebotes ist unzulässig. Bei Nichteinhaltung der Frist wird das Angebot nicht gewertet. Eine Erstattung von Kosten, die durch die Beteiligung am Angebotsverfahren entstehen, ist ausgeschlossen. Der anerkannte Träger der freien Jugendhilfe bekommt die Möglichkeit, das Bewertungsschema auf Anfrage einzusehen.

Weitere Hinweise

Bietende erklären sich bereit, das Angebotskonzept gegenüber einem Auswahlgremium beim Auftraggeber vor Ort zu präsentieren. Die Präsentation sowie die An- und Abreise erfolgen auf eigene Kosten des Bietenden.

Für Rückfragen und weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Hartung (03606 650-5120) und Frau Grimm (03606 650-5130) zur Verfügung.

Anlage 2 zur IB - Aufgabenbeschreibung

Zielgruppenarbeit

- Vertrauensaufbau und Konstanz
- Niederschwelligkeit
- Systemisches Arbeiten
- professionelle Distanz
- Beteiligung
- Transparenz
- Wertschätzende Haltung
- Offenheit
- Sicherheit und Schutz
- Verschwiegenheit
- Sensibilisierung der Bezugspersonen

Konzeptarbeit

- Erstellung eines aussagekräftigen Konzeptes, welches jährlich weiterentwickelt wird
- Formulierung eines Handlungsleitfadens für die Fachkräfte

handlungsfeldübergreifende Arbeitsaufgaben

- Netzwerkarbeit und Kooperation mit aufgabenfeldrelevanten Akteuren
- Teilnahme an Fachtagen und Fortbildungen
- Gruppenangebote und Projekte
- Coaching/ Supervision / kollegiale Fallberatung

Querschnittsaufgaben

- Öffentlichkeitsarbeit (digital)
- Selbstevaluation, Statistik Führung
- Gremienarbeit
- Teambesprechungen
- Fachgespräche
- Qualitätsgespräche
- Vertretung bei Urlaub und Krankheit

Kernaufgaben des Kinder- und Jugendschutzdienstes

- zeitnaher Kontaktaufbau mit den Zielgruppen
- Einzelfallarbeit (Aufklärung, Anleitung und Beratung)
- Krisenintervention
- enge Zusammenarbeit und Austausch mit dem ASD des Jugendamtes
- Begleitung bei gerichtlichen Verfahren
- Beratung in Kinderschutzfragen für Fachkräfte und Multiplikatoren („ISEF“)
- aufklärende Arbeit im Rahmen von Migration
- Konzipierung und Durchführung von sekundären und tertiären Präventionsangeboten

Anlage 3 zur IB- Bewertungsraster

Profession	Auswahlkriterien	Punktevergabe	Punkte (erhalten)
I. Handlungsfeldübergreifende Aufgaben	a) Personaleinsatz, dessen Ausstattung und fachliche Anleitung	Bewertet wird die Möglichkeit des Trägers, die ausgeschriebenen Stellen entsprechend der Richtlinie zu besetzen	5 ()
		Aussagen zur Arbeitszeit und Vertretungsregelungen	5 ()
		Arbeitsplatzbeschreibung (Ausstattung und Verortung) Einarbeitungskonzept	5 ()
		Fachliche Unterstützung und Einbindung durch den Träger unter Berücksichtigung der handlungsfeldübergreifenden Zusammenarbeit (Beratungsstrukturen, Teamberatungen, Supervision/ Coaching, Qualitätsentwicklung/ Jahresarbeitsplanung/ Evaluation)	5 ()
		Gremienarbeit	5 ()
		Öffentlichkeitsarbeit	5 ()
		Netzwerkarbeit mit Akteuren in der Region	5 ()
	b) Konzeptarbeit	Nachvollziehbarkeit, Struktur und vorgegebener Umfang des Konzeptes	5 ()
		Qualitätsstandards (Professionalität des Arbeitsprozesses, Dokumentationen etc.,)	10 ()
II. Kinder- und Jugendschutzdienst im Landkreis Eichsfeld	c) Umsetzung der Arbeit	Erreichbarkeit des Dienstes (Kontinuität)	10 ()
		Sicherstellung der zeitnahen Kontaktaufnahme zur Zielgruppe	10 ()
		Zusammenarbeit mit dem öffentlichen Träger der Jugendhilfe (bisher/ künftig)	10 ()
		Beschreibung des Beratungsprozesses	10 ()
	d) Finanzierungs- und Kostenplan	Bewertet wird die Schlüssigkeit/Plausibilität des Fein- und Gesamtfinanzierungsplans	5 ()
		Akquise von Drittmitteln (z.B. Spenden, Projektmittel, Eigenmittel)	5 ()
Maximale Gesamtpunktzahl			100 = 100 %
Erhaltene Gesamtpunktzahl			(XX) = XX %